

Stolberg, Christian Graf zu: Wenn einst der Becher jener Strom-Najade (1784)

1 Wenn einst der Becher jener Strom-Najade
2 Des Rückblicks eitlen Sehnsuchtsdurst mir stillt,
3 Wenn mir Vergessenheit die bunten Pfade
4 Der Lebenswandlung nun in Nebel hüllt;

5 Verschwinde dann, am seligen Gestade,
6 Dort wo der ernsten Wage Loth nur gilt,
7 Du tanzender Phantomen Myriade,
8 Verflogner, leerer Stunden Dunstgebild.

9 Doch eh' die Lipp' ich netze: Gnade, Gnade!
10 Fleh' ich, o Nymph'. Erbarmend blick' und mild'
11 Auf diese Zähre, die mir wünschend quillt:

12 Verschone du mit deinem strengen Bade
13 Ein Heiligthum in meiner Kleinods-Lade,
14 Ein Täflein, das Amalia's Nam' erfüllt.

(Textopus: Wenn einst der Becher jener Strom-Najade. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems>)